Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 81 (1955)

Heft: 39

Illustration: Der rücksichtsvolle Untermieter

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

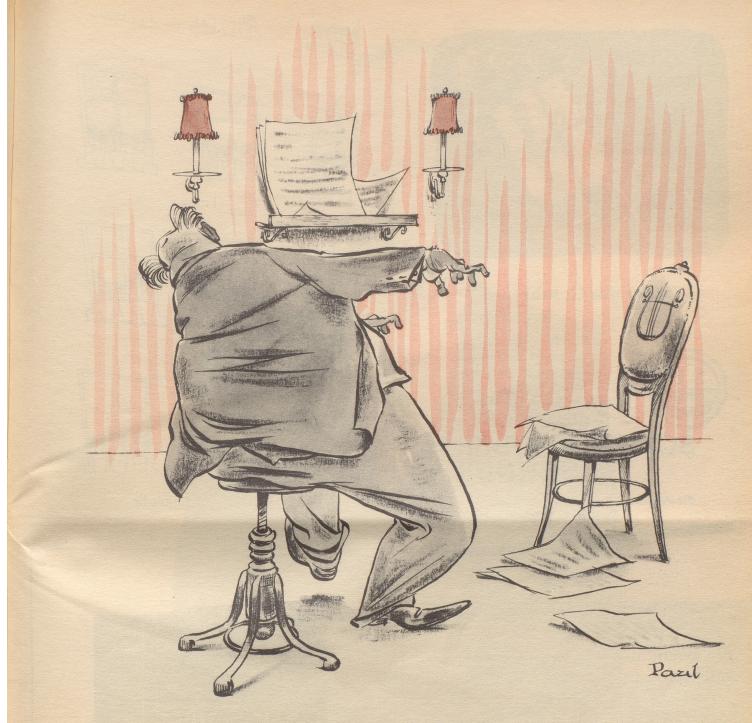
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der rücksichtsvolle Untermieter

Jagdhistörchen

Ein Jäger erweist einem Geschäftskollegen den Gefallen und nimmt ihn mit zur Jagd. Da entdecken ihre Augen einen aufgescheuchten Hasen. Sofort setzt der Jäger die Flinte an ... zielt ... Schuß ... Schuß ... schuß ... schuß ... be unter springt der Hase weiter! Da ruft der mitgenommene Neuling aufgeregt: «Du Heiri, schüß no einisch, er häts nid ghört!»



Baby-Hygiene

In Amerika hat man jetzt herausgefunden, daß man die Säuglinge viel zu sehr verhätschelt. Anstatt sie in einem weichen Bett unter sieben Decken zu verpacken, läßt man sie jetzt in einem luftkonditionierten Kasten auf einer harten (aber durchlässigen) Unterlage herumkriechen. Wir sind noch nicht soweit, um über diese Neuheit ein abschließendes Urteil abzugeben, aber von etwas älteren Kindern wissen wir, daß sie mit Vorliebe auf einem Orientteppich von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich herumrutschen.